

Sontras Jugend eine Klasse für sich

KEGEL-BEZIRKSMEISTERSCHAFT Teilnehmer vom KVS räumen groß ab

Rommerz – Die Kegeljugend des KV Blau-Weiß Sontra war bei den jüngsten Bezirksjugendmeisterschaften in Rommerz und Petersberg-Steinhaus sehr erfolgreich. Mit insgesamt zwölf Medaillen und acht Goldmedaillen sicherte sich das Team den ersten Platz im Medaillenspiegel und konnte zudem die begehrten Tickets für die hessischen Landesmeisterschaften buchen. Jugendtrainerin Christina Langer zeigte sich sehr zufrieden: „Wir haben die Titelverteidigt, und alle Spieler sind auch bei den Hessischen Meisterschaften im Mai dabei.“

Veronique Klöpfel gewann mit 375 Holz in der Altersklasse der unter 10-jährigen Mädchen und sicherte sich den ersten Platz vor ihren Teamkolleginnen Lennja Beck (360 Holz) und Mila Horber (358 Holz). Ella

Hofmann erzielte mit 299 Holz ebenfalls ein gutes Ergebnis.

Marlon Langer, der auch Handball beim ETSV spielt, kegelte starke 667 Holz und dominierte die U14-Konkurrenz souverän. Kein anderer Spieler konnte seine Konkurrenz so deutlich gewinnen. Mit seinen 667 Holz wäre er im U18-Feld in Rommerz sogar auf dem fünften Platz gelandet. Auf Hessen- und Bundesebene wird mit ihm zu rechnen sein. Im Doppel sicherte sich Langer zusammen mit Elias Sufin aus Hönnebach und 396 Holz ebenfalls den Titel. Noah Bierwirth aus Hornel und Maximilian Führer (305 Holz) aus Lengers belegten den dritten Platz. Im U14-Einzel erzielte Bierwirth starke 369 Holz, während Debütant Mika Horber aus Diemerode mit einer Leistungssteigerung und 415 Holz ebenfalls sehr zufriede-



Mia Langer
KV Sontra

den sein konnte. Jugendtrainerin Christina Langer meinte: „Sie haben sich im Vergleich zu den Trainingsergebnissen deutlich gesteigert.“

Kimberly Dammeier gewann die U14-Konkurrenz mit 546 Holz und sicherte sich auch im Mixed mit Langer den Sieg. Felix Möller, der kürzlich sein Debüt in der ersten Mannschaft feierte, gewann die Einzelkonkurrenz der U18 souverän. Mit 781 Holz im Vorlauf in Rommerz und 763 Holz in

Steinhaus setzte sich der 16-Jährige durch und holte den Titel. Auch im Doppel wird Möller bei den Hessischen Meisterschaften dabei sein. Gemeinsam mit Florian Fuß aus Fulda erzielte er 510 Holz und stand ebenfalls auf dem obersten Treppchen. Mia Langer, die Sportlerin des Jahres 2024 des Sportkreises Werra-Meißner, gewann ihren U18-Wettkampf mit einem Holz Vorsprung. 714 Holz reichten am Ende für den Titel. Ihre Doppelpartnerin Lina Prinz vom KV BW Herfa erzielte 713 Holz. Zuvor dominierten beide die Doppelkonkurrenz und sicherten sich mit 570 Holz den ersten Platz vor Lilly Greifenberg und Anisha Steinwitz (beide KV Blau-Weiß Sontra, 509 Holz). Das Duo Möller/Langer gewann erwartungsgemäß mit 589 Holz das Mixed.

mhz Archivfoto: Tanja Flörsch